

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.04.2017
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Raum, Ort: Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Straße 3, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Jürgen Dudek Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

reguläre Mitglieder

Gunter Seidel UFR/ FDP
Henry Klützke DIE LINKE.
Volkmar Lässig Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

Verwaltung

Franka Teubel Ortsamtsleiterin Nordwest 1
Sigrid Till Ortsamt Nordwest 1
Beate Hlawa Eigenbetrieb Tourismuszentrale
Rostock & Warnemünde
Jörg Harmuth Stadtforstamt

Gäste

Fricke Polizeirevier Rostock Dierkow
Heiko Heyden Polizeirevier Dierkow
Johanna Hegermann OZ
Janine Duschka Strandresort Markgrafenheide

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Margitta Köneking	DIE LINKE.	unentschuldigt
Frank Niehusen	CDU	unentschuldigt
Sven Rahn	CDU	unentschuldigt
Björn Schröder	SPD	entschuldigt
Dieter Mergelkuhl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.03.2017
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Saisonvorbereitung 2017
- 7 Entscheidung des Ortsbeirates zur Abstimmung mit Stimmkarten
- 8 Beschlussvorlagen
- 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 11 Verschiedenes
- 12 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Dudek eröffnet die Sitzung.
Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und formgerecht zugegangen.
Der Ortsbeirat ist nicht beschlussfähig, da nur vier Mitglieder anwesend sind.
Die Sitzung wird nun als Informationsveranstaltung durchgeführt.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.03.2017

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.03.2017 kann nicht genehmigt werden, da der Ortsbeirat nicht beschlussfähig ist.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

1. In der Sitzung des Ortsbeirates im Februar gab es die Nachfrage zu den Kosten der Maßnahme - Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Dünenweg - .Das Bauamt teilt dazu mit, das diese

Maßnahme beitragsrechtlich nach dem Kommunalen Abgabegesetz M- V einzuordnen ist. Voraussetzungen dafür sind, dass sowohl die übliche Nutzungsdauer einer Anlage abgelaufen, als auch die Abnutzung durch bestimmungsgemäße Nutzung erfolgt ist. Bei einer Erneuerung wird die abgenutzte Anlage durch eine neue Einrichtung, die der alten im Wesentlichen entspricht, ersetzt. Im Zuge der Baumaßnahme sollen die vorhandenen Betonmasten und Leuchten, welche die übliche Nutzungsdauer von 30 Jahren bei weitem überschritten haben, durch Stahlmasten und neue Leuchtmittel ersetzt werden. Demzufolge ist die Baumaßnahme als beitragsfähige Erneuerung zu bewerten. Hinsichtlich des Ersatzes der offenen Leuchten ohne lichtlenkende Elemente, durch geschlossene Leuchten mit lichtlenkenden Spiegel- und Reflexionselementen und der damit verbundenen Blendungsbegrenzung und zugleich gleichmäßigeren Ausleuchtung der Straße, ist auch als beitragsfähige Verbesserung einzuordnen. Die Kosten der Baumaßnahme betragen voraussichtlich ca. 83.000,00 Euro. Der Dünenweg wird als Anliegerstraße klassifiziert. Von den beitragsfähigen Kosten sind für die Straßenbeleuchtung 75% entsprechend der Straßenbaubeitragssatzung der Hansestadt Rostock anteilig auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke umzulegen. Der Anteil ergibt sich aus der Grundstücksfläche, dem Maß der Nutzung (Anzahl der Vollgeschosse) und der Art der Nutzung.

2. In der Sitzung im März führte Herr Klützke zu Problemen auf dem Schulweg von Kindern die täglich von Markgrafenheide nach Graal-Müritz fahren, aus. Das Amt für Verkehrsanlagen in Abstimmung mit der RSAG und dem Verkehrsunternehmen Rebus, teilt dazu mit, dass bei den Verkehrsunternehmen bisher keine konkreten Hinweise von Betroffenen eingegangen sind, weshalb der mögliche Fahrweg und die Fahrzeiten nur vermutet werden können. Morgens wird eine Verbindung mit günstigem Umstieg in Hinrichshagen angeboten, mit der die Schüler den Schulstandort pünktlich erreichen sollten. Am Nachmittag gibt es zwei Verbindungen zurück mit akzeptabler Reise- Umsteigezeit. Da es der Hansestadt Rostock als Aufgabenträger für den ÖPNV und den im Verkehrsverbund Warnow organisierten Verkehrsunternehmen ein wichtiges Anliegen ist, den Fahrgästen günstige Verbindungen mit abgestimmtem Umsteigezeiten anzubieten, sind die Verkehrsunternehmen Rebus und RSAG bemüht, gemeinsam eine Lösung zu finden. Ziel ist es, für die Relation Hohe-Düne - Graal Müritz mehrmals täglich Verbindungen mit guten Anschlüssen in Hinrichshagen anzubieten. Leider wurde der für den 24.03.vorgesehene Abstimmungstermin zwischen Rebus, RSAG und VVW krankheitsbedingt abgesagt, so dass es keinen neuen Stand zum jetzigen Fahrplan gibt. Ein neuer Termin soll in dieser oder der nächsten Woche stattfinden.
3. Ankündigung Termin – Schulung der Ortsbeiräte am 29.05.17 in der Zeit von 17.00 – 20.00 Uhr im Bürgerschaftssaal

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates

Am 07.04.2017 fand die Waldbereisung statt.

Herr Dudek, Herr Seidel und Herr Mergelkuhl haben teilgenommen.

Herr Seidel gibt einen kurzen Bericht.

Es gab ein Gespräch mit dem Bausenator, der zugesagt hat, 2 Bänke am Fährbecken aufstellen zu lassen.

Am 16.03.2017 fand eine vierstündige Grabenschau statt.

Herr Dudek hat teilgenommen.

Es wurde festgelegt, an welchen der Gräben eine Grundberäumung erfolgen muss und welche Arbeiten noch zu erledigen sind, um ein Funktionieren dieser Gräben zu gewährleisten.

Frau Just hat angeboten, auf einer Ortsbeiratssitzung über die Arbeit des Wasser- und

Bodenverbandes zu berichten.

Am 08.04.2017 fand der Frühjahrsputz am Heidehaus statt. Herr Dudek, Herr Seidel, Herr Klützke, 3 Kollegen der Wasserwehr, 2 Mitglieder der AWO und 8 Bewohner des Nachbargrundstückes haben sich beteiligt. Herr Schmidt(Umweltaufsicht) hat Müllbeutel zur Verfügung gestellt, die am 10.04.2017 dann abgefahren wurden. Der Frühjahrsputz wird am 07.04.2018 erneut stattfinden.

Am 24.03.2017 fand das Bürgerforum zur Fortschreibung des Rahmenplanes Markgrafenheide statt.

Weit über 100 Bürger haben sich beteiligt. Der Veranstaltung ist eine Ortsbegehung vorausgegangen.

Auf dem Bürgerforum hat Herr Oehlert die Ideen der Einwohner gesammelt und wird sie zu einer Dokumentation zusammenstellen.

Diese wird dann auf einem 2. Bürgerforum vorgestellt.

Am 30.03.2017 fand eine Begehung der Spülfelder statt. Herr Lässig gibt einen kurzen Bericht.

Der Ortsbeirat hat eine Einladung zum Besuch einer französischen Fregatte am 02.05.2017 erhalten. Herr Seidel wird den Ortsbeirat dort vertreten.

Herr Klützke berichtet, dass der Budentannenweg in die Grünpflege aufgenommen wurde. Er bittet, dem Amt für Stadtgrün für diese Maßnahme zu danken. Die Fläche ist dem Liegenschaftsamt zugeordnet und von dort erfolgt die Auftragserteilung.

TOP 6 Saisonvorbereitung 2017

Frau Hlawa berichtet:

Sie dankt allen Partnern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. 2016 gab es in Markgrafenheide 440 000 Übernachtungen.

2017 werden das Umweltmanagement, das barrierefreie Reisen und der Gesundheitstourismus ausgebaut.

Der barrierefreie Strandaufgang in Markgrafenheide wird im April fertig.

Für die Strandbewirtschaftung wurden 3-Jahresverträge mit den Betreibern abgeschlossen.

Feuerringe werden an 2 Strandaufgängen aufgestellt.

Beschilderungen werden überarbeitet.

Vom 12.05.2017 – 10.09.2017 ist der Strandvogt, Herr Christoph Seifert, täglich 6 Stunden im Einsatz.

Vom 13.05.2017 – 15.09.2017 werden die Rettungstürme besetzt.

Das Sicherheitskonzept wird Mitte Mai fertig sein und verteilt.

Das Umweltmanagement hat die Kampagne „Kein Plastik bei die Fische“ ins Leben gerufen, um die Urlauber für die Müllvermeidung am Strand zu sensibilisieren. Erreicht soll dies werden mithilfe von Strandaschenbechern, Plakaten und Flyern.

Für Markgrafenheide wird die Zertifizierung „familienfreundlicher Ort“ angestrebt.

Es wird mit der Erteilung der Blauen Flagge für den „Strand Markgrafenheide“ gerechnet.

Es wird Flyer mit den Baderegeln in deutscher, englischer und arabischer Sprache geben.

Für die Rad- und Wanderwege ist eine neue Beschilderung geplant.

Der Bau der WC-Anlage in Hohe Düne ist europaweit ausgeschrieben.

Die Touristeninformation öffnet ab 25.05.2017.

Folgende Veranstaltungen sind vorgesehen:

30.04.2017 – Frühlingserwachen

13.05.2017 – Waldkulturnacht – soll alle 2 Jahre stattfinden

06.10. – 08.10.2017 – Dünenläufer

10 weitere Familienveranstaltungen

Herr Harmuth beantwortet die Frage, warum 2018 zur 800-Jahr-Feier keine Waldkulturnacht stattfindet:

Es wird eine Veranstaltung geben, die sich auf die Geschichte des Waldes bezieht.

Die Frage nach einer Tafel mit Veranstaltungshinweisen für Gäste nimmt Frau Hlawa mit und informiert dann Ortsamt und Ortsbeirat.

Auf den Parkplätzen in Richtung Hohe Düne fehlen öffentliche WC-Anlagen.

Frau Hlawa nimmt diese Kritik mit und informiert dann den Ortsbeirat, was vorgesehen ist.

Frage:

Die Dünen sind durch den Sturm sehr mitgenommen und die Einzäunungen sind zerstört.

Frau Hlawa:

Es gibt Kontakte zur Yachthafenresidenz; genaue Details werden zugearbeitet.

Frage:

Auf der kleinen Promenade sind Strandaufgänge noch sehr verweht und einige Gehwegplatten sind beschädigt.

Frau Hlawa:

Die Verwehungen werden beseitigt und der Gehweg instandgesetzt.

Herr Dudek:

Wo werden die Rettungsschwimmer untergebracht?

Wie lange ist das DRK noch Partner?

Frau Hlawa:

Nimmt beide Fragen mit und arbeitet Beantwortung zu.

Herr Klütze:

Einige Bewohner des Dünenweges möchten einen Strandaufgang privat befestigen und haben einen entsprechenden Antrag bei der Tourismuszentrale eingereicht. Die Antwort steht noch aus.

Frau Hlawa:

Wird sich erkundigen und dann informieren.

Frau Duschka:

Ist es möglich, im Bereich des Strandresorts 2 zusätzliche Mülleimer und Bänke aufzustellen?

Frau Hlawa:
Fragt nach und informiert dann.

Herr Harmuth:

Das Forstamt wird sich auf die Infrastruktur konzentrieren.
Der Wald soll für die Bürger erlebbar bleiben.
Beschilderungen und Wegweiser sollen vereinheitlicht werden.
Im Frühsommer wird an dem Radwegnetz gearbeitet.

Herr Harmuth bittet die Tourismuszentrale um eine Karte mit allen Strandzugängen.

Herr Harmuth lobt die gute Zusammenarbeit mit der Polizei, wenn gegen wildes Campen am Strand und die illegale Nutzung der Waldparkplätze durch Wohnmobile vorgegangen werden muss.

Herr Harmuth bittet um eine Information, wenn der Wasser- und Bodenverband zu einer Ortsbeiratssitzung eingeladen wird, denn er möchte dann gern teilnehmen.

Herr Dudek fragt nach, ob das Forstamt zum Schwarzwildprojekt auf einer Ortsbeiratssitzung im Herbst informieren könnte.
Herr Harmuth sagt zu.

Herr Fricke:

Herr Fricke stellt Herrn Heyden als zukünftigen örtlichen Ansprechpartner für Markgrafenheide vor.

Er wird ab 01.05.2017 seinen Dienst antreten.

Der Bäderdienst wird ähnlich organisiert sein wie im vergangenen Jahr.

Die Polizei wird bei allen Highlights präsent sein, beginnend mit dem „Frühlingserwachen“ am 30.04.2017.

Herr Heyden bittet darum, feste Sprechzeiten einzuschränken, da sie kaum zu realisieren sind.

Herr Dudek:

Dem Ortsbeirat ist der Bedarf an festen Öffnungszeiten nicht bekannt, aber eine Präsenz wäre begrüßenswert.

Herr Fricke bleibt wegen der Öffnungszeiten mit dem Ortsbeirat in Verbindung. Die Station bleibt auf jeden Fall erhalten.

Herr Seidel:

Es gibt wieder Parkprobleme in der Siedlung Hohe Düne. Kann die Polizei Kontrollen durchführen, da der KOD überlastet ist?

Herr Fricke:

Der KOD sollte sich mehr um Markgrafenheide und Hohe Düne kümmern.

Die Polizei leistet, was sie kann, aber für Parkprobleme ist zunächst die Kommune zuständig.

Herr Lässig:

Die Zufahrt zum Feuerlöschteich wird häufig zugeparkt.

Herr Fricke:

Es sollte fotografiert werden und bei der Polizei zur Anzeige gebracht werden.

Die Feuerwehr hat aber auch die Möglichkeit, um Amtshilfe zu bitten.

Frau Duschka:

Demnächst wird der Erlebnisbereich eröffnet. Dieser steht auch externen Gästen zur Verfügung.

Das Strandresort beteiligt sich an einigen Veranstaltungen der Tourismuszentrale.

Am 06.05.2017 wird ein Sandburgenwettbewerb durchgeführt. Anmeldungen werden angenommen.

Das Strandresort hat von einem Reiseveranstalter eine Auszeichnung zur Gästezufriedenheit erhalten.

TOP 7 Entscheidung des Ortsbeirates zur Abstimmung mit Stimmkarten

Ein Beschluss wird nicht gefasst, da der Ortsbeirat nicht beschlussfähig ist.
Die Thematik kommt auf die TO der nächsten Sitzung.

TOP 8 Beschlussvorlagen

keine

TOP 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates

Herr Seidel:
Durch das Pumpwerk kommt es wieder zu Geruchsbelästigungen.
Es besteht nach wie vor Klärungsbedarf.

TOP 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Körner bittet den Ortsbeirat, die Problematik der der Umweltbelastung durch Kreuzfahrtschiffe und die Schadstoffmessung in das Strukturkonzept einfließen zu lassen.

Herr Dudek rät Herrn Körner, sich mit Herrn Mergelkuhl in Verbindung zu setzen, der seitens des Ortsbeirates für den Umweltschutz zuständig ist.
Sie sollten sich gemeinsam mit dem Bausenator in Verbindung setzen.

Ein Bürger würde gern in dem Tourismusausschuss mitarbeiten.
Herr Dudek erklärt, dass sich der Ausschuss aufgelöst hat.
Diese Thematik kommt bei Interesse auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung.

Für die beiden Garagen in der A.-Köbis-Str. (vor dem Haus Nr. 1) gab es im letzten Jahr die Festlegung, dass diese Garagen beräumt werden.

Der Ortsbeirat bittet um den aktuellen Sachstand zu dieser Thematik.

TOP 11 Verschiedenes

Der Eingang zum Heidehaus:

Der Rasen wächst in die Tragschicht hinein. KOE erhält einen Auszug aus der Niederschrift, um Abhilfe zu schaffen.

Ein Anwohner hat sich bereiterklärt, die Fläche vor dem Heidehaus zu kärchern.

Könnte KOE Wasser und Strom zu Verfügung stellen?

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 17.05.2017 um 18.00 Uhr im Heidehaus statt.
Auf der TO steht die Vorbereitung der Begehung am 02.06.2017.

Eingeladen werden:

Amt für Verkehrsanlagen

Stadtforstamt

Tourismuszentrale

Polizei

Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

Amt für Umweltschutz

KOD (Herr Bechmann erhält die Einladung vorab per Mail)

Umweltaufsicht

TOP 12 Schließen der Sitzung

Herr Dudek schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

Jürgen Dudek

Sigrid Till